

Datenschutzerklärung zur Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO

zur Verarbeitungstätigkeit „Rechnungsbearbeitung“.

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Begleichung von Rechnungen und Erstattung von Auslagen verarbeitet. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung sind §113 I 1 NSchG i.V.m. §31 I 1 NSchG bzw. ein Vertrag i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. B DSGVO.

Ihre Daten werden für einen Zeitraum von maximal 10 Jahren gespeichert. Der Speicherzeitraum beginnt mit dem Zeitpunkt der Erhebung.

Ihre personenbezogenen Daten werden teilweise an den Fachbereich Haushalt und Finanzen weitergeleitet.

Die Bereitstellung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben bzw. aufgrund des abgeschlossenen Vertrages ist es erforderlich, dass wir Ihre personenbezogenen Daten erheben und verarbeiten. Sollten Sie die Daten nicht zur Verfügung stellen, kann die Gemeinde Rastede keine Rechnungsbegleichung bzw. Auslagenerstattung vornehmen.

Name und Anschrift der verantwortlichen Stelle:

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

Gemeinde Rastede
Der Bürgermeister
Sophienstraße 27
26180 Rastede

Datenschutzbeauftragter:

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Datenschutzbeauftragter der Gemeinde Rastede
Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung
Oldenburg Elsässer Str. 66
26121 Oldenburg
E-Mail: datenschutzbeauftragter@rastede.de

oder an den
Datenschutzkoordinator der Gemeinde Rastede
Ralph Bajerke
Fachdienst Personal und Organisation
Baumgartenstr. 10
26180 Rastede
Telefon 04402/920-119
E-Mail: bajerke@rastede.de

Sie können gegenüber der Gemeinde Rastede im Rahmen des Gesetzes folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Art. 16 und Art. 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO)

- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- Beruht die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a) oder Artikel 9 Abs. 2 a) DS-GVO, können Sie diese jederzeit widerrufen; die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Darüber hinaus können Sie sich an die Aufsichtsbehörde wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen. Die für uns zuständige Datenschutzbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstr. 5

30159 Hannover

Tel. 0511/120-4500,

E-Mail: poststelle@ldi.niedersachsen.de